

Elektrisches Licht ist sehr verschieden

Helligkeit empfinden wir als gut und wer die Nacht zum Tag macht, stößt einfach auf verschiedenes Licht, sei es zum Arbeiten, Lesen usw.

Dabei fällt uns angenehmes weiches Licht und grelles hartes Licht auf. Müssen wir gut sehen, hilft und oft hartes grelles Licht wie z. B. bei den Autoscheinwerfern auf nächtlicher Strasse.

Durch die Verbreitung der Neonröhre oder der Energiesparleuchte und neuerdings durch LED-Leuchten erhalten wir zwar oft gutes Arbeitslicht aber auch oft unangenehmes Licht.

Dieses Empfinden wird durch die Farbtemperatur, gemessen in Kelvin, des Leuchtmittels hervorgerufen.

Vor allem bei der Produktion von Leuchtstofflampen wird deshalb eine spezielle Farbmischung, orientiert am entsprechenden Einsatz, bevorzugt.

Zum Beispiel produziert Fa. Osram Leuchtstofflampen mit unterschiedlichen Farbwerten mit folgenden Bezeichnungen:

827	INTERNA	2700 Kelvin
830	Warm White	3000 Kelvin
835	White	3500 Kelvin
840	Cool White	4000 Kelvin
865	Cool Daylight	6500 Kelvin
880	SKYWHITE	8000 Kelvin

Im Vergleich einige typische Werte zur Farbtemperatur:

1500 Kelvin	Kerzenlicht
2680 Kelvin	40 W Glühbirne
3000 Kelvin	200 W Glühbirne
3200 Kelvin	Sonnenaufgang/Sonnenuntergang
3400 Kelvin	Halogenleuchtstofflampe
4500 – 5000 Kelvin	Xenon Lampe/Lichtbogen
5500 Kelvin	Sonniges Tageslicht am Mittag
5500 – 6500 Kelvin	Elektronischer Fotoblitz
6500 – 7500 Kelvin	bedeckter Himmel
9000 – 12000 Kelvin	blauer Himmel

Mit diesen Vergleichen können Sie sich etwas ein Bild über die versch. Lichtfarben verschaffen.

Unsere angebotenen Mini-Lichtleisten von Fa. Osram, die auch in der Notenpult- und Pultleuchte als Leuchtmittel eingesetzt werden, sind mit der Osram T5 Leuchtstoffröhre INTERNA 827 ausgestattet, dessen Farbtemperatur nahe der einer entsprechenden Glühbirne liegt.